

Niederschrift Nr. 5

über die **öffentliche** Sitzung
des Tourismusausschusses des Amtes Kirchspielslandgemeinden Eider
am Donnerstag, den 19. November 2014, im Sitzungsraum in Hennstedt

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20.35 Uhr

Anwesend sind:

Herr Dieter Noroschadt als Vorsitzender
Herr Ronald Petersen
Frau Susanne Kühl
Frau Gabriele Schulz
Herr Peter Tödter
Herr Rüdiger Hasberg

Entschuldigt fehlen:

Frau Elke Jasper
Frau Daniela Donarski
Herr Peter Scheldorf

Als Gäste sind anwesend:

Herr Christian Mende, Dithmarschen Tourismus
Frau Gaby Schütze, Presse

Von der Verwaltung:

Frau Christina Will als Protokollführerin

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt der Vorsitzende, diese um nachfolgenden Tagesordnungspunkt zu erweitern:

8. Abschluss eines Kooperationsvertrag der Touristischen Arbeitsgemeinschaft (TAG) Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge - Grünes Binnenland“

Die Erweiterung wird einstimmig genehmigt. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 4 vom 10.04.2014
3. Mitteilungen des Vorsitzenden
4. Wahl einer/eines stellv. Vorsitzenden für den Tourismusausschuss
5. Information über das Treffen mit dem Verein "Bargener Fähre" am 12.06.2014
6. Information über die Vermietersversammlung am 10.07.2014
7. Information über die Projektbeschreibung ITI-Westküste und Masterplan zur Weiterentwicklung der touristischen Infrastruktur in Dithmarschen

8. Abschluss eines Kooperationsvertrag der Touristischen Arbeitsgemeinschaft (TAG) Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge - Grünes Binnenland“
9. Zertifizierung des "Klaus-Groth-Wanderweges"
10. Eingaben und Anfragen

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner anwesend.

TOP 2. Genehmigung der Niederschrift vom 10.04.2014

Beschluss:

Die Niederschrift vom 10.04.2014 wird genehmigt.

Stimmenverhältnis:

Einstimmig.

Bezugnehmend auf das Protokoll fragt der Vorsitzende nach dem Sachstand „Internet“. Frau Will führt aus, das das Grundgerüst steht. Außerdem wird versucht, die Seite regelmäßig zu pflegen. Ein guter Qualitätsstandard ist aber bisher noch nicht erreicht. Das liegt auch teilweise an der sehr zögerlichen Zuarbeitung der einzelnen Gemeinden. Herr Mende bestätigt, dass die Pflege der Internetseite regelmäßig gemacht werden muss und sehr zeitintensiv ist.

Ferner fragt der Vorsitzende nach dem Stand der Radbroschüre. Herr Mende erklärt, dass die neue Radbroschüre im Februar bei der Hamburg-Messe vorgestellt wird.

TOP 3. Mitteilungen des Vorsitzenden

Der Vorsitzende teilt Folgendes mit:

- Einladung des „Bargener Fährvereins“ am 12.06.2014
- Vermieterversammlung am 10.07.2014
- Verschiedene Gespräche mit dem Stadesamt und dem „Bargener Fährverein“ wegen Eheschließungen auf der Fähre
- Mitgliederversammlung Dithmarschen Tourismus am 14.11.2014: Zu diesem Punkt wird darauf hingewiesen, dass die künftigen Beiträge dem Stufenplan lt. LTO angepasst werden

TOP 4. Wahl einer/eines stellv. Vorsitzenden für den Tourismusausschuss

Vor der Wahl weist Herr Petersen darauf hin, dass er als stellvertretender Vorsitzender zurückgetreten ist, weil er die Zeit für eine befriedigende Arbeit im Moment nicht zur Verfügung stellen kann. Als Ausschussmitglied bleibt er dem Tourismusausschuss aber weiterhin treu.

Beschluss:

Frau Elke Jasper wird vorgeschlagen und nach vorheriger Absprache in Abwesenheit gewählt.

Stimmenverhältnis:

Einstimmig.

TOP 5. Information über das Treffen mit dem Verein "Bargener Fähre" am 12.06.2014

Der Vorsitzende informiert über das Treffen mit dem Fährverein am 12.06.2014. Die meisten Mitglieder haben selbst daran teilgenommen. Ein entsprechender Vermerk des Gespräches ist allen Mitgliedern bereits zugegangen.

TOP 6. Information über die Vermietersammlung am 10.07.2014

Der Vorsitzende gibt einen kurzen Überblick über die am 10.07.2014 stattgefundenene Vermietersammlung. Die Niederschrift über die Versammlung ist allen Mitgliedern zeitnah zugeschickt worden.

TOP 7. Information über die Projektbeschreibung ITI-Westküste und Masterplan zur Weiterentwicklung der touristischen Infrastruktur in Dithmarschen

Herr Mende informiert: Bei dem *Projekt ITI „Integrierte Territoriale Investitionen Tourismus- und Energiekompetenzregion Westküste“* handelt es sich um ein Förderprogramm des Landes, das durch EU-Mittel finanziert wird. 30 Mio. Euro stehen für die Westküste zur Verfügung. 92 Projekte sind schon gelistet. Die Kreise sind hier federführend und sollen sog. „Konzeptdächer“ erstellen. Wichtige Aspekte sind hier z.B. der energetische Effekt oder die Elektromobilität. Ende des 2. Quartals 2015 fallen die Entscheidungen, welche Projekte förderfähig sind. 2016 wird dann erst das Geld fließen. Die Förderhöchstgrenze liegt bei 100.000,- €.
Projekte, die unter dieser Grenze liegen, kommen evtl. durch die Aktivregion in die Förderung. Eine Doppelförderung aus öffentlichen Mitteln ist nicht möglich.

Der Vorsitzende schlägt vor, diese Projektidee in die einzelnen Gemeindevertretungen zu geben, damit diese sich über evtl. Projekte Gedanken machen können.

Er selber hat schon mit Herrn Paulsen vom „Bargener Fährverein“ gesprochen, da diese die Bargener Fähre auf Solar umrüsten wollen. Der Fährverein hat bei der Umweltlotterie einen Zuschuss beantragt. Laut Herrn Mende wäre in diesem Fall eine Doppelförderung vielleicht möglich, da es sich bei der Lotterie nicht um öffentliche, sondern um private Gelder handelt. Dies müsste im Einzelfall geklärt werden.

Bei dem *Projekt „Masterplan touristische Infrastruktur“* handelt es sich um eine zielgruppenorientierte Weiterentwicklung der touristischen Infrastruktur, die aus Restmitteln der AktivRegion Dithmarschen und des Kreises finanziert wird. Herr Mende führt aus, dass es nur Förderungen gibt, wenn in der Region über die LTO

abgestimmte Planungen und Verfahren von Tourismuskonzepten vorliegen. Das Projekt wird von der Fachhochschule Westküste begleitet. Personelle Unterstützung gibt es durch Herrn Simoneit.

Der Vorsitzende schlägt vor, dass auch hier eine Kommunikation mit den Gemeindevertretungen stattfinden soll. Herr Simoneit könnte das Projekt ebenfalls im gesamten Ausschuss vorstellen. Beispiele für „kleine touristische Maßnahmen“ sind z.B. Qualitätswanderwege, Beschilderung für Reitrouten, Anlage von Lehr-, Erlebnis- und Naturpfade einschließlich Beschilderung und Beobachtungsständen in Schutzgebieten.

TOP 8. Abschluss eines Kooperationsvertrag der Touristischen Arbeitsgemeinschaft (TAG) Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge - Grünes Binnenland“

Am 10.11.2014 fand mit der ETS, Frau Müller, sowie mit Dithmarschen Tourismus, Herrn Mende und Herrn Haalck ein Gespräch betreffend Kooperationsvertrag statt. Grund des Treffens war die Feststellung der grundsätzlichen Bereitschaft und Ausarbeitung des Kooperationsvertrages der Touristischen Arbeitsgemeinschaft „TAG“ Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge und Grünes Binnenland.

Frau Müller erklärte die Zielsetzung und Aufgaben der geplanten Kooperation. Da das Amt Eider bei der LTO Dithmarschen vertreten ist, sollen mit dieser Kooperation Überschneidungen von geplanten Aktionen verhindert und Gemeinsamkeiten erarbeitet werden.

Da bislang eine Vereinbarung der LTO Dithmarschen – ETS besteht, die nach Ablauf des Jahres nicht verlängert werden soll, erklären Herr Mende und Herr Haalck sich grundsätzlich bereit, das Amt Eider in der TAG zu vertreten. Diesem Vorschlag wurde lt. Mitteilung von Herrn Mende durch die zuständigen Gremien zugestimmt.

Beschluss:

Der Tourismusausschuss beschließt, dass Dithmarschen Tourismus“ das Amt KLG Eider in der Touristischen Arbeitsgemeinschaft Flusslandschaft „Eider-Treene-Sorge“ – „Grünes Binnenland“ (TAG) vertritt Die Kosten belaufen sich auf ca. 1.900,-- € / Jahr (0,10 Cent / Einwohner) und werden von Dithmarschen Tourismus übernommen.

Stimmenverhältnis:

Einstimmig.

TOP 9. Zertifizierung des "Klaus-Groth-Wanderweges"

Frau Will berichtet über die Klaus-Groth-Wanderung und die Idee einer Wandergruppe, die jährliche diese Wanderungen mitmacht, diesen Weg als Themenweg zertifizieren zu lassen.

Da ein Teilbereich in Süderholm – also Region Heide – liegt, hat sie schon Gespräche mit der Stadtmanagerin Frau Hopmann geführt, ob man den Weg nicht gemeinsam zertifizieren lassen kann.

Zeitgleich zu dieser Idee kam das „Projekt touristische Infrastruktur“, bei dem genau dieser Themenbereich gefördert werden könnte. Frau Will wird die zu erfüllenden Kriterien zusammentragen und eine Kostenaufstellung machen.

Die Idee wird vom Ausschuss zustimmend zur Kenntnis genommen. Herr Tödter fragt an, ob man die Zertifizierung des Eiderdeiches in Lunden ebenfalls als Förderprojekt einreichen kann. Der Ausschuss ist der Meinung, dass dieser in die Ideensammlung mit aufgenommen werden sollte.

TOP 10. Eingaben und Anfragen

Herr Hasberg schlägt nochmals vor, einen Amtsmarathon durch das Amt KLG Eider zu machen. Der Vorsitzende sagt zu, sich über den Hennstedter SV zu informieren, was alles bedacht werden muss. Diese Idee sollte im nächsten Jahr konkretisiert und evtl. im Jahr 2016 durchgeführt werden.

Der Vorsitzende informiert über ein Schreiben bezüglich der GEMA Gebührenpflicht für Ferienwohnungen und Privatvermieter. Dieses Schreiben ist dem Protokoll als **Anlage 1** beigefügt.

(Noroschadt)
Vorsitzender

(Will)
Protokollführerin